

## Perspektive Mittelbeschaffung Krisen als Chancen

Von Tim Jaenecke

«Jede Spende lädt dazu ein,  
den Kontakt zu etablieren  
und ihn zu festigen.»

Wir können unsere Spender\*innen von institutionellen Organisationen (Förderstiftungen, Unternehmen etc.), die unsere Bemühungen in dieser besonderen Situation finanziell unterstützt haben, in drei Kreise einteilen:

### 1. Die «Etablierten» (bestehendes Netzwerk):

In einer Mailing-Aktion haben wir alle uns bekannten Adressen von institutionellen Förderern angeschrieben und unsere im Zusammenhang mit Covid-19 eingeleiteten Massnahmen und die sich daraus ergebenden finanziellen Bedürfnisse dargelegt. Das Echo dieser Aktion hat uns rasch gezeigt, dass wir mit unseren Massnahmen für Menschen mit psychischer Belastung richtig liegen. Der Rücklauf an Spenden von diesen – uns bereits wohlgesonnenen – grossen institutionellen Förderern war sehr erfreulich. Wir sahen zu unserer grossen Überraschung Spendenbeträge von CHF 50'000 bis CHF 200'000, die teilweise rasch und unbürokratisch flossen.

### 2. Die «Neuen»:

Viele Unternehmen in der Schweiz haben nicht nur gesehen, dass man etwas tun sollte, sondern haben gehandelt: Corona-Relief-Funds, Solidaritätsaktionen von Top-Managements etc. haben finanzielle Mittel an Organisationen wie die Unsrige fliessen lassen. So durften wir in einigen Fällen Beträge im hohen fünfstelligen Bereich seitens von Unternehmungen in Empfang nehmen, zu denen wir vorgängig keinerlei Kontakt hatten. Das ist umso erfreulicher, als dass es uns allen zeigt: Die Stiftung Pro Mente Sana und die von uns erbrachte Leistung haben anscheinend einen gewissen Bekanntheitsgrad erreicht, der dazu führt, dass man über uns – auch ausserhalb der psychiatrisch/medizinischen Versorgung – positiv spricht.

### 3. Die vielen «Kleinen»:

Bei diesen Spendenerfolgen mit Beträgen zwischen CHF 3'000 bis CHF 15'000 ist es die Menge, die es macht. Eine grössere Anzahl von Förderstiftungen hat erfreulicherweise rasch auf unsere Bitte um Hilfe per E-Mail oder Brief reagiert. Unter diesen Spender\*innen waren einige bekannte Namen, die uns bisher nicht gefördert haben.

Mein persönliches Fazit: Tue als Organisation in einer Krise im Rahmen deiner Möglichkeiten das, worin du gut bist. Sprich mit denjenigen darüber, die deine Expertise kennen und wissen, dass du etwas Sinnvolles umgesetzt hast. Jede Spende lädt dazu ein, den Kontakt zu etablieren und ihn zu festigen. Er schafft Vertrauen und ist der erste Schritt zur nächsten Spende. Denn wir garantieren den zweckgebundenen Einsatz der Mittel und sind für jeden Betrag dankbar!



**Tim Jaenecke**

Mittelbeschaffung  
Pro Mente Sana

► [t.jaenecke@promentesana.ch](mailto:t.jaenecke@promentesana.ch)